

**Stellungnahme des SBB Beamtenbund und Tarifunion Sachsen e.V.  
zum Entwurf des Gesetzes zur Anpassung der Besoldung und der  
Versorgungsbezüge 2019/2020/2021 sowie zur Änderung weiterer  
besoldungsrechtlicher Vorschriften.**

**Diese Stellungnahme wurde in Zusammenarbeit mit dem dbb beamtenbund und  
tarifunion, der DSTG Sachsen e.V., der vbba Gewerkschaft Arbeit und Soziales und  
dem Sächsischen Lehrerverband e.V. im VBE erarbeitet.**

Uneingeschränkt zu begrüßen ist, dass der Freistaat Sachsen so zeitnah einen  
entsprechenden Gesetzentwurf erarbeitet und vorgelegt hat. Inhaltlich übernimmt der  
Gesetzentwurf damit den Gegenstand der Vereinbarung aus den Gesprächen des SMF mit  
den Gewerkschaften zur Übernahme des Tarifergebnisses. Dieses wird zeitgleich und  
systemgerecht auf die Beamten und Versorgungsempfänger übertragen.

Positiv ist abschließend hervorzuheben, dass in den Gesetzentwurf auch eine Neuregelung  
zur begrenzten Dienstfähigkeit inklusive Übergangsregelungen aufgenommen wurde, um  
diesbezüglich Rechtsklarheit zu schaffen.

gez.

Nannette Seidler  
Landesvorsitzende